

## Es bewegt sich was

### Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Frühkindliche Bildung, bessere Ausbildung von Erziehern, Ausbau der Krippenplätze, Ganztagsbetreuung, Elterngeld, neues Kinderschutzgesetz. Was der sozialdemokratische Bundeskanzler Gerhard Schröder während seiner Amtszeit noch in Bausch und Bogen als „Gedöns“ abgetan hat, genießt in der unionsgeführten Bundesregierung unter Kanzlerin Dr. Angela Merkel seit 2005 einen beachtlichen Stellenwert, der in der gesamten Bevölkerung viel Beifall findet. Es wird nämlich nicht nur geredet, sondern auch gehandelt. 2009 sollen Familien mit Kindern steuerlich entlastet werden, außerdem wird zum Januar 2009 das Kindergeld erhöht. Die letzte Erhöhung gab es 1995.



Bildung fängt im Kleinkindalter an, deshalb geht es auch im Bildungsbereich mit großen Schritten voran. „Deutschland soll Bildungsrepublik werden“, erklärte die Kanzlerin zum 60. Jahrestag der Wirtschafts- und Währungsreform und kündigte für Oktober dieses Jahres einen Bildungsgipfel in Berlin an. Was auf Bundesebene diskutiert und geplant wird, läuft in den Ländern und Kommunen schon recht erfolgreich an. Im August tritt in Nordrhein-Westfalen das neue Kinderbildungsgesetz in Kraft. Es wird deutlich mehr Geld in die Kinderbetreuung investiert, gut geschultes Personal eingesetzt und auf Qualität des Unterrichts geachtet. Auch die Offene Ganztagschule ist in NRW ein voller Erfolg.

In vielen kommunalen Projekten stehen auch die Eltern mit im Fokus, denn häufig wissen überforderte Mütter und Väter einfach nicht, wie sie die Probleme mit Kindern, Arbeitslosigkeit und Geldmangel in den Griff bekommen sollen. Die Stadt Bergheim hat ein Informations- und Beratungszentrum gegründet und zieht eine positive Bilanz: es hat sich eine Kultur des Hinsehens und Kümmerns entwickelt. Kinderschutz geht alle was an, deshalb gibt es „Notinseln“, eine Anlaufstelle für Kinder, die gerade nicht weiterwissen. Der Kinderschutz steht auch auf der Agenda der Bundesregierung, um Fälle von Verwahrlosung, Misshandlungen bis hin zu Kindstötungen zu unterbinden. Seit Dezember 2007 gibt es einen Gesetzesentwurf zum besseren Kinderschutz, der zurzeit mit den Ländern beraten wird. Also: es bewegt sich was.

Herzlichst Ihre

*Gaby Grabowski*

Gaby Grabowski

## familien und kinder

- 8 Die Stunde der Umverteiler: Zum Reichtums- und Armutsbericht der Bundesregierung
- 10 Bildung fängt im Kleinkindalter an: Deutschland wird Bildungsrepublik
- 12 Rückenwind für jedes Kind: In NRW tritt das KiBiz in Kraft
- 16 Offene Ganztagschule ist ein Erfolg  
Kommentar: Ganztagsbetreuung kommt voran
- 18 Information und Hilfe: Bergheim vernetzt Eltern, Kinder und Berater
- 22 SOS für Kinder: Die Kindernotinseln in NRW
- 23 Kinder sind Hoffnung: Der Kinder- und Jugendhilfetag in Essen
- 25 Gastkolumne: Studieren Sie doch im Dorf

## hartz IV

- 28 Verfassung achten, kommunale Stärken nutzen: Beschluss des KPVB-Bundesvorstandes und des Hauptausschusses

## bauen

- 30 NRW investiert 218 Millionen Euro für modernen Städtebau
- 32 Im Schatten der Hochöfen: Bruckhausen wird abgerissen

## eu

- 34 Dienstleistungsrichtlinie umsetzen und Demokratie bündeln
- 35 Grünbuch: EU-Kommission auf falscher Spur?

## finanzen

- 36 Neue Rechtslage: Gewerbestandteile in der Doppik

## aus den ländern

- 38 Berlin, NRW, Rheinland Pfalz, Schleswig-Holstein

## service

- 4 Kommunalsplitter
- 47 Alles was Recht ist
- 53 Menschen
- 55 Bücher
- 59 Termine